

## Protokoll Nr. 11/2019

Gemeinderatssitzung vom Montag, 30. September 2019, 19.30 Uhr

im Sitzungszimmer, Haltenstrasse 8, 4566 Kriegstetten

---

### Anwesend

- |                      |                                |
|----------------------|--------------------------------|
| – Simon Wiedmer      | Gemeindepräsident              |
| – Ruth Studer        | Vizepräsidentin                |
| – Rémy Wyssmann      | Gemeinderat                    |
| – Margrit Jaggi      | Gemeindeschreiberin, Protokoll |
| – Dr. Bruno Greusing | (Traktandum 1)                 |

### Entschuldigt

- |                  |               |
|------------------|---------------|
| – Edith Kunz     | Gemeinderätin |
| – David Nydegger | Gemeinderat   |
- 

### Traktanden

1. Sterbehospiz Solothurn, Aufbau und Betrieb eines Sterbehospizes
  2. Genehmigung Protokoll Nr. 10 vom 2. September 2019
  3. Berichte aus den Ressorts
  4. Verschiedenes
- 

### Traktandenliste

Die Traktandenliste wird stillschweigend genehmigt.

---

#### **Ausgangslage**

Der Verein «Sterbehospiz Solothurn» wurde im Jahr 2016 gegründet mit der Vision, in den nächsten Jahren im Kanton Solothurn das Angebot eines Sterbehospizes aufzubauen. Gemäss Bundesamt für Statistik sind im 2017 im Kanton Solothurn 2'440 Todesfälle registriert worden, wovon 2/3 einen Bedarf an Palliative Care aufwiesen. In der Schweiz ist das Angebot einer spezialisierten Einrichtung für Sterbende nicht ausreichend. Im Kanton Solothurn besteht ein Bedarf für sechs bis sieben Betten in einem Hospiz. Das geplante Sterbehospiz Solothurn als einziges im Kanton soll mithelfen, diese Versorgungslücke zu schliessen.

Der Verein besteht aus den Mitgliedern

- Heidi Zumbrunnen (Vereinspräsidentin)
- Dr.med. Bruno Greusing
- Barbara Käch
- Christine Rindlisbacher

Der Verein sieht vor, das Hospiz in einem Haus oder einer grösseren Wohnung unterzubringen. Es werden Räumlichkeiten für mind. sechs Bewohnerinnen und Bewohner sowie Platz für die Küche, das Pflegebüro benötigt.

Die Projektphase ist bis Ende Juni 2020 begrenzt und bereits durch Spenden und Privatzuwendungen abgedeckt. Für die baulichen Massnahmen, Pflegemobiliar, medizinische Geräte etc. werden ca. Fr. 326'000.- budgetiert. Während der Betriebsphase zeichnet sich im ersten Halbjahr 2020 ein Defizit von rund Fr. 250'000.- ab. Für die weiteren Betriebsjahre muss aufgrund der fehlenden Unterstützung der öffentlichen Hand mit einem Defizit von jährlich rund Fr. 230'000.- gerechnet werden. Die Finanzierung des Projekts soll vorwiegend über private Geldgeber, Stiftungen und Unternehmen erfolgen. Ziel ist, Mitte 2020 mit dem Betrieb des Hospizes starten zu können.

Die Jakob Urben-Stiftung hat bereits eine Spende zugesagt. Da die Stiftung ebenfalls im Besitze von vier Häusern bzw. Wohnungen in der Gemeinde Kriegstetten ist, möchte der Verein «Sterbehospiz Solothurn» prüfen, ob sich allenfalls eine Liegenschaft der Jakob Urben-Stiftung für die Einrichtung eines Sterbehospizes eignen würde.

Herr Greusing ist nebst Vorstandsmitglied im Verein Sterbehospiz, Stiftungsratspräsident der Jakob Urben-Stiftung. Die anfänglich favorisierte Liegenschaft in der Gemeinde Lüterkofen konnte aus finanziellen Gründen nicht erworben werden. Bei allfälligem Interesse an einer Liegenschaft in Kriegstetten, würde diese weiterhin im Besitz der Jakob Urben-Stiftung bleiben. Der Verein Sterbehospiz würde für die Kosten der Renovation bzw. des Neubaus, falls das Haus abgebrochen und neu gebaut werden müsste, aufkommen. Der Verein prüft im Moment nebst Kriegstetten zwei weitere Standorte.

Herr Greusing möchte in einem frühen Stadium die Gemeinde miteinbeziehen, um zu erfahren, ob das Projekt in der Gemeinde willkommen ist. Er macht darauf aufmerksam, dass die Kosten in einer Akutklinik pro Tag zwischen Fr. 1'500.- bis Fr. 2'000.- und im Sterbehospiz ca. Fr. 850.-/Tag betragen.

Im Durchschnitt würden die Patientinnen und Patienten vier Wochen im Hospiz verbringen. Mit der Anzahl von sechs Betten könnten rund 100 Menschen in den Tod begleitet werden.

#### **Erwägungen / Antrag**

**Simon Wiedmer** sagt, dass dieses Thema bei der Bevölkerung ideale Immissionen auslösen könnte. Aus diesen Überlegungen müsste seiner Meinung nach die Diskussion breiter geführt werden. Er schlägt vor, dass die Einwohnerinnen und Einwohner in der Gemeinde im Rahmen einer Urnenabstimmung im Februar 2020 darüber entscheiden sollen.

#### **Beschluss / Weiteres Vorgehen**

Der Gemeinderat beschliesst, über das «Projekt Sterbehospiz» im Februar 2020 an der Urne abzustimmen.

#### **Protokollauszug an**

- Akten

2 01.02.07. Traktandenliste, Protokoll

**Genehmigung Protokoll Nr. 10 vom 2. September 2019**

---

**Ausgangslage**

Das Protokoll Nr. 10 vom 2. September 2019 liegt vor.

**Beschluss / Weiteres Vorgehen**

Das Protokoll Nr. 10 vom 2. September 2019 wird einstimmig genehmigt.

**Protokollauszug an**

- Akten

**Gemeinderatskonferenz Regiofeuerwehr 4566**

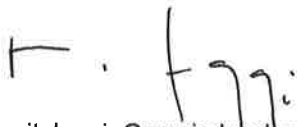
Am 24. Oktober 2019 findet in Halten die GR-Konferenz Regiofeuerwehr statt.  
**Simon Wiedmer** oder **Ruth Studer** werden an der Sitzung teilnehmen.

Keine Wortbegehren

Ende der Sitzung

21.00 Uhr

Für das Protokoll:



Margrit Jaggi, Gemeindeschreiberin

---

Nächster Termin

21.10.2019, Gemeinderat